

# Cola bitte nicht trinken! Nehmen Sie lieber Industriereiniger!

Daniel Barker

Coca-Cola mag die wertvollste Marke der Welt sein. Aber anstatt die braune Brause zu trinken, wäre es viel klüger, sie zum Reinigen zu verwenden. Viele Menschen wissen gar nicht, *wie* schädlich eine Coke für den menschlichen Körper ist – der pH-Wert entspricht dem von Batteriesäure! Hat man jedoch einmal miterlebt, wie gut Coca-Cola zum Rostlösen geeignet ist, wird man es sich künftig wohl genau überlegen, ob man das seinem Körper wirklich antun will.



Als »Softdrinks« werden Colas und ähnliche Getränke kategorisiert, dabei sind sie alles andere als »soft« und ebendeshalb hervorragend geeignet zum Reinigen. Wenn etwas zum Abbeizen genutzt werden kann, zum Rostlösen, zum Entkalken von Toiletten und zum Säubern von Automotoren, dann sollte man doch meinen, es sei zum Trinken nicht geeignet, oder? Und dennoch stürzen Tag für Tag Millionen Menschen unzählige Liter Cola hinunter.

Hier eine unvollständige Auflistung der Dinge, für die Coca-Cola im Haus genutzt werden kann. Erstellt wurde die Liste von der Gruppe Anonymous:

1. *Schmiere aus Kleidung und Stoffen entfernen.*
2. *Rost entfernen. Methoden, die zum Einsatz kamen: Stoff, Schwamm oder auch nur Alufolie, die in Cola getaucht war. Kann auch festgerostete Muttern lockern.*
3. *Entfernt Blutflecken aus Kleidung und Stoffen.*
4. *Beseitigt Ölflecken vom Garagenboden. Einwirken lassen, dann mit einem Schlauch abspülen.*
5. *Tötet Schnecken (sie vertragen die Säure nicht).*
6. *Reinigt angebrannte Pfannen. Pfanne in Coke einweichen, dann abspülen.*
7. *Entkalkt Kessel (dasselbe Vorgehen wie bei angebrannter Pfanne).*
8. *Säubert Batterieklemmen. Einfach eine kleine Menge Coke darüber schütten.*
9. *Säubert den Motor Ihres Wagens. Coke-Händler arbeiten seit Jahrzehnten mit dieser Methode.*

10. *Lässt Geldmünzen wieder funkeln. Angelaufene Münzen glänzen nach einem Cola-Bad wie neu.*
11. *Säubert den Mörtel zwischen Kacheln. Geben Sie es auf den Küchenboden, lassen Sie es ein paar Minuten einwirken, anschließend wegwischen.*
12. *Löst einen Zahn auf. Legen Sie den Zahn in einen luftdichten Behälter mit Cola. Es dauert eine Weile, aber es funktioniert!*

Wenn Coca-Cola Zähne auflösen kann, was stellt es dann wohl mit Ihrer Magenschleimhaut an?

### **Warum Coke katastrophal für den Körper ist**

Eine Reizung der Magenschleimhaut ist nur eine von zahllosen negativen Folgen, die der Verzehr von Coca-Cola mit sich bringen kann. Um sich vor der Kohlensäure zu schützen, produziert der Magen sein eigenes Antazidum.

Dadurch wird dem Körper Kalzium entzogen, während die in der Cola enthaltene Phosphorsäure Blut und Knochen weiteres Kalzium entzieht. Softdrinks verursachen zudem Reflux, was schädlich für die Zellen in der unteren Speiseröhre ist. Dieser Zellschaden kann zur Entwicklung von Speiseröhrenkrebs führen. Der früher nur sehr selten auftretende Krebs ist inzwischen recht weit verbreitet.

Wenn Sie wissen wollen, was in Ihrem Körper geschieht, wenn Sie Coca-Cola getrunken haben:

**Nach zehn Minuten:** Der in einem Glas Cola enthaltene Zucker versetzt dem Körper einen verheerenden Schlag, weil die Phosphorsäure die Wirkung des Zuckers unterbindet.

**Nach 20 Minuten:** Die Insulinkonzentration im Blut steigt an. Innerhalb 40 Minuten nach dem Konsum von Cola fängt das Koffein an zu wirken. Die Pupillen weiten sich, und die Leber schickt Zucker ins Blut. Der Körper produziert Dopamin, was im Gehirn eine ähnliche Wirkung auslöst wie Heroin.

Und schließlich:

**Nach mehr als einer Stunde:** Jetzt setzt auch die harntreibende Wirkung des Getränks ein. Kalzium, Magnesium und Zink, alles in unseren Knochen enthalten, werden aus dem Körper gespült, ebenso Natrium. Zu diesem Zeitpunkt können wir gereizt werden oder in eine gedrückte Stimmung verfallen. Was an Wasser in einer Coca-Cola enthalten ist, wird durch den Harn komplett wieder ausgeschieden.

### **Nicht für den menschlichen Konsum gedacht**

Coca-Cola enthält Dutzende weitere Zutaten, die sich kurz- oder langfristig auf die Gesundheit auswirken.

Egal ob Coke Light, die koffeinfreie Variante und so weiter – sie alle enthalten schädliche oder potenziell schädliche Substanzen wie Aspartam oder Orthophosphorsäure.

Also: Wenn auch bei Ihnen noch Coca-Cola im Haus herumstehen sollte, führen Sie es einem guten Verwendungszweck zu: Säubern Sie damit den Garagenboden oder polieren Sie Chrom. Dafür ist diese Flüssigkeit prima geeignet..

Copyright © 2016 [Natural News](#)

Bildnachweis Alexey Saxarov / Shutterstock

Dieser Beitrag stellt ausschließlich die Meinung des Verfassers dar. Er muss nicht zwangsläufig die Meinung des Verlags oder die Meinung anderer Autoren dieser Seiten wiedergeben.